

NEUMEISTER Presse-Nachbericht

München, 23. Mai 2018

Sonderauktion 18. Mai 2018

„Sammlung Dr. Alfred Ziffer. Europäisches Kunsthandwerk 18. bis 20. Jahrhundert.“

Beste Ergebnisse für Nymphenburger Porzellan des 18. und 20. Jahrhunderts +++ Top-Ergebnis für Bustelli-Kammerzofe: knapp 80.000 Euro +++ 110-teiliges Kaffee-Teeservice erzielt gut 13.000 Euro, Kerzenleuchter von Bruno Paul erlöst 12.700 Euro, 33-teiliges Speiseservice „Lotos“ bringt mehr als 7.000 Euro +++ Ein Drittel des Erlöses stiftet der Einlieferer dem Bayerischen Nationalmuseum für weitere Ankäufe



Bereits im Auktionsvorfeld zeichnete sich dank der hohen Zahl schriftlicher Gebote ein lebhaftes Interesse an der Sammlung Dr. Alfred Ziffers ab. Am Auktionstag war der Saal bis auf den letzten Platz besetzt, sehr viele Telefon- und Internetbieter sorgten für zahlreiche intensive, stellenweise turbulente Bietsituationen. Die Zuschläge fielen von Auktionsbeginn an dicht getaktet. Sensationsergebnis des Abends war der Zuschlag der Kat.-Nr. 17, „Kammerzofe mit Hündchen“ (Nymphenburg, um 1755 nach einem Modell von Franz Anton Bustelli), die, auf 2.000 Euro taxiert 78.740 Euro erzielte.

Ergebnis € 78.740

Kammerzofe mit Hündchen

Nymphenburg, um 1755,
Modell von F. A. Bustelli
Höhe 16 cm.

Provenienz: Auktion Christie's, The Christner Collection.
New York 1979, Lot. 67.
Kat.-Nr. 17. Schätzpreis € 2.000



Ergebnis € 13.335

Kaffee-Teeservice, 110 Teile

Nymphenburg
Porzellan. Goldstaffage. Form „Perl“ Press- und
Stempelmarken mit A für Herzog Albrecht von Bayern.
Kat.-Nr, 189, Schätzpreis € 1.600



Ergebnis € 12.700

Kerzenleuchter, zweiflammig

Entwurf Bruno Paul, 1921
Ausführung Vereinigte
Zoo-Werkstätten, Berlin
Bronze. Höhe 40 cm.
Kat.-Nr 205, Schätzpreis € 2.500



Ergebnis € 7.239

Speiseservice „Lotos“, 33 Teile

Nymphenburg, ab 1936 /1937
Wolfgang von Wersin
Porzellan. Korallenroter Fond, goldstaffiert.
Kat.-Nr. 152, Schätzpreis € 1.200



Ergebnis € 6.985

Kompottschale

Nymphenburg, um 1760–1765,
Bemalung wohl Joseph Zächenberger
Porzellan. Blau und gold staffiert. Rund mit
passiger Wandung und festoniertem Rand. Bunter
Blumendekor mit Rosen, Tulpen, Vergissmeinnicht
u. a. in loseem Bukett bzw. als Einzelblumen sowie
ein brauner Schmetterling und zwei Marienkäfer.
Goldbordüre. Durchmesser 23,5 cm.
Kat.-Nr. 4, Schätzpreis € 1.800



Ergebnis € 6.985

Bodenvase

Nymphenburg, Wolfgang von Wersin
Porzellan. Gerippte Wandung. Goldstreifen, matt.
Höhe 50 cm.
Kat.-Nr. 154, Schätzpreis € 3.000

Ergebnis € 6.604

Service „Goldenes Würfelband“, 42 Teile

Nymphenburg, ab 1905, Adelbert Niemeyer
Porzellan, goldstaffiert. Höhe der Terrine 20 cm.
Kat.-Nr. 61, Schätzpreis € 1.500





Ergebnis € 6.350

**Mokkakanne, Sahnekännchen
und Tasse mit Untertasse**

Nymphenburg, 1. Viertel 19. Jh.
Blumenmalerei wohl von Johann Reis
Porzellan. Empireform. Bunte Blumenbuketts
auf Goldfond.
Kat.-Nr. 24, Schätzpreis € 1.000

Ergebnis € 5.715

Solitär, sechs Teile

Nymphenburg, um 1800
Porzellan. Farb- und Goldstaffage. Empireform mit
Kanthenkeln. Auf der Wandung bzw. im Spiegel
Medaillons mit Genreszenen, Rautenbordüren mit
Blüten und Goldornamenten.
Kat.-Nr. 21, Schätzpreis € 400



Ergebnis € 4.826

Teeservice „Helios“, 33 Teile

Nymphenburg, ab 1932, Wolfgang von Wersin
Porzellan. Zitronengelber Fond mit
Platinrand. Höhe der Teekanne 13,5 cm.
Kat.-Nr. 146, Schätzpreis € 800



Ergebnis € 4.445

Zwei Vasen

Tiroler Glashütte Kramsach für Deutsche Werkstätten
AG, 1924, Wolfgang von Wersin
Farbloses Glas. Eingeschmolzene breite Bänder in
Violett und Weiß. Höhe 28 cm bzw. 30,5 cm.
Kat.-Nr. 161, Schätzpreis € 500



Ergebnis € 4.318

Deckelvase

Nymphenburg, ab 1910, Entwurf Rudolf Sieck
Porzellan. Über Rasenstreifen mit Blumen bunte
Schmetterlinge. Goldstaffiert. Höhe 42 cm.
Kat.-Nr. 91, Schätzpreis € 1.000



Ergebnis € 3.810

Deckelvase

Nymphenburg, ab 1910, Entwurf Rudolf Sieck
Porzellan. Über Rasenstreifen mit Blumen bunte
Schmetterlinge. Goldstaffiert. Höhe 53 cm.
Kat.-Nr. 90, Schätzpreis € 1.500

Ergebnis € 4.064

Kaffeesevice, 34 Teile

Nymphenburg
Porzellan. Gelbfond, Goldränder.
Kat.-Nr. 190, Schätzpreis € 600



Ergebnis € 3.556

Speiseservice „Modern S Oval“, 41 Teile

Nymphenburg, 1900/1902, Max Rossbach
und Hermann Gradl
Porzellan. Bunte Bemalung. Stilisiertes
Venusfrauenhaar. Ovale Platte 47 x 29 cm.
Kat.-Nr. 57, Schätzpreis € 2.500





Ergebnis € 3.302

Bodenvase

Nymphenburg, um 1960, Entwurf Robert Raab
Porzellan. Bunte Bemalung: Pirol mit Traube im Schnabel
zwischen Weinreben mit Schmetterlingen. Höhe 55 cm.
Kat.-Nr. 143, Schätzpreis € 1.500



Ergebnis € 3.048

Deckelvase

Nymphenburg, ab 1922,
Entwurf Josef Wackerle
Porzellan. Pastellfarben bemalt vor rosa
Hintergrund. Umlaufend Chinesinnen.
Höhe 56 cm.
Kat.-Nr. 121, Schätzpreis € 1.800

Ergebnis € 2.286

Mokkaservice, 15 Teile

Nymphenburg, nach 1961
Porzellan. Unterglasurbemalung blau-
weißes Wappen sowie blau-weiße Bänder.
Höhe Mokkaanne 19 cm.
Kat.-Nr. 141, Schätzpreis € 200



Ergebnis € 635

„Sitzende Maus“

Nymphenburg, ab 1910, Entwurf Wilhelm
Neuhäuser, Ausführung Josef Paster (wohl später)
Porzellan. Höhe 7 cm.
Kat.-Nr. 114, Schätzpreis € 80



Ergebnis € 1.397

Servierwagen

Wolfgang von Wersin, 1930er Jahre
Holz, rot lackiert. Ablage verglast, seitlich
Messingstangen,
58 x 64 x 40 cm.
Kat.-Nr. 177, Schätzpreis € 350



Katrin Stoll, geschäftsführende Gesellschafterin von NEUMEISTER, die die Auktionen leitete:

„Die Sonderauktion ‚Sammlung Dr. Alfred Ziffer‘ steht exemplarisch für all die positiven Eigenschaften unseres Hauses, für die es auch international geschätzt wird: Hohe künstlerische und handwerkliche, oft museale Qualität der uns anvertrauten Kunstobjekte. Der besondere Reiz dieser Sammlung bestand in der von Alfred Ziffer kuratorisch betriebenen Selektion des von ihm zusammengetragenen Kunsthandwerks. Unsere Kunden haben diese professionell betriebene Sammelleidenschaft mit einer dichten Folge sehr vieler und sehr guter Ergebnisse gewürdigt – vom Star des Abends, der „Kammerzofe mit Hündchen“, deren Schätzpreis durch ein Bietfeuerwerk von 2.000 Euro auf einen Erlös von mehr als 78.000 Euro gesteigert wurde – bis hin zur „Sitzenden Maus“, die, auf 80 Euro taxiert, einem privaten Bieter 635 Euro wert war. Besonders freut mich die Beliebtheit, mit der sich in der Auktion vor allem eine eher designorientierte Klientel engagierte: Zwei Drittel der Bieter waren jüngere private Sammler, die sich durch hohe Bietfreude auszeichneten und oft den Zuschlag erhielten. Erwähnen möchte ich noch die Großzügigkeit des Einlieferers, der ein Drittel seines Erlöses aus der Auktion dem Bayerischen Nationalmuseum für weitere Ankäufe spendet.“

NEUMEISTER Münchener Kunstauktionshaus besteht seit 1958. Das Familienunternehmen wird in zweiter Generation von Katrin Stoll als geschäftsführender Gesellschafterin geführt. Jedes Jahr veranstaltet NEUMEISTER etwa acht Auktionen internationaler Reichweite. Versteigert werden u. a. Alte Kunst, Moderne und Zeitgenössische Kunst, Europäisches Kunstgewerbe, Schmuck und Uhren. Hinzu kommen viel beachtete Sonderauktionen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten, mit denen NEUMEISTER sich einen besonderen Namen gemacht hat – nicht zuletzt deshalb zählt es zu den führenden Auktionshäusern Deutschlands.

Kommende Auktionen 2018**8. Juni**

JUBILÄUMSAUKTION 60 JAHRE NEUMEISTER
Klassische Moderne, Post War & Contemporary Art
Vorbesichtigung von So 3. bis Mi 6. Juni

3./4. Juli

JUBILÄUMSAUKTION 60 JAHRE NEUMEISTER
Schmuck / Alte Kunst
Vorbesichtigung von Do 28. Juni, bis Mo, 2. Juli

19. Juli

BENEFIZAUKTION
zugunsten Hilfsverein Nymphenburg e.V. aus Anlaß
des 85. Geburtstages S.K.H. Herzog Franz von Bayern
Vorbesichtigung von Mo 16. bis Mi 18. Juli

25./26. September

Schmuck / Alte Kunst
Besichtigung Do 20. bis Mo 24. September

4./5. Dezember

Schmuck / Alte Kunst
Besichtigung Do 29. November bis Mo 3. Dezember

7. Dezember

Klassische Moderne
Post War & Contemporary Art
Besichtigung Do 29. November bis Mo 3. Dezember

Für Rückfragen, hochauflösendes Bildmaterial oder
Informationen über weitere Objekte wenden Sie sich bitte an

Bernd Degner, Presse und Öffentlichkeitsarbeit**T +49 89 231710-50****bernd.degner@neumeister.com**